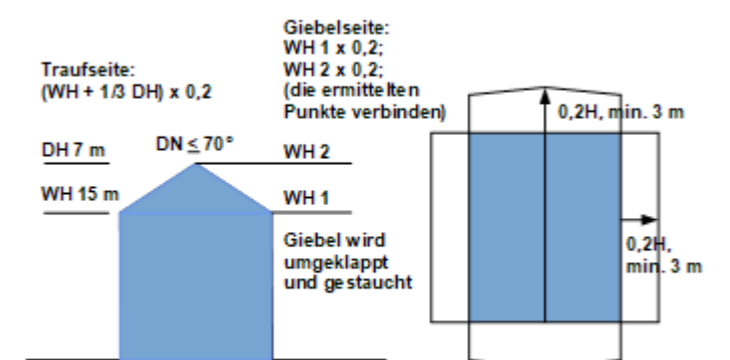
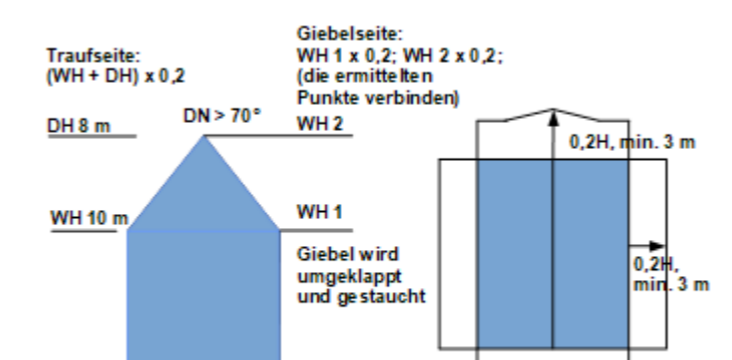
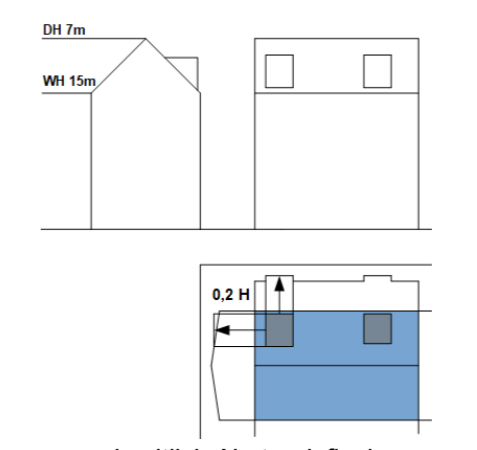
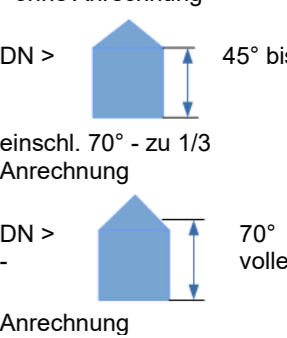
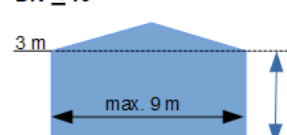
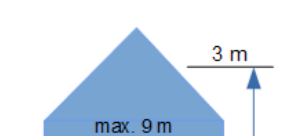
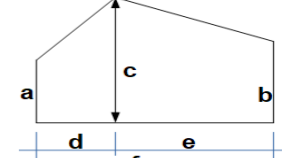
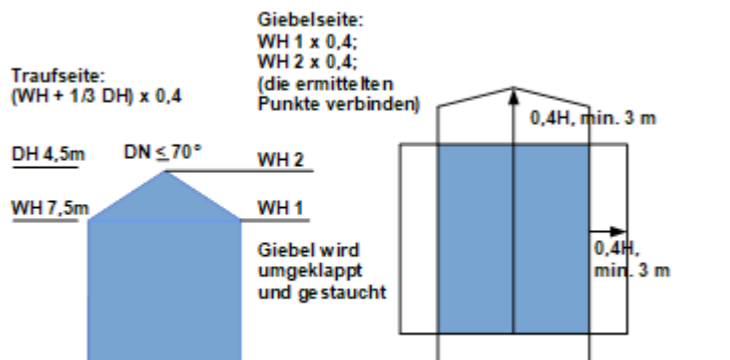
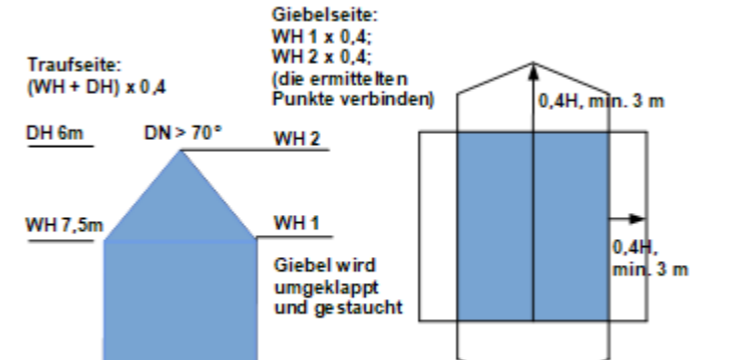
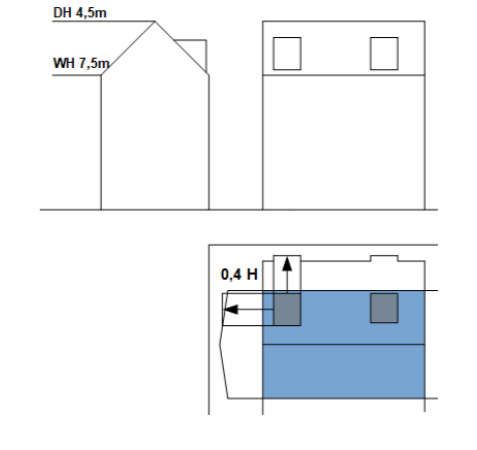
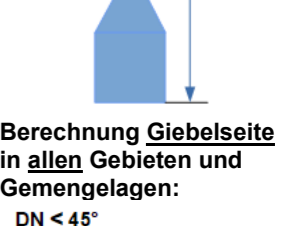
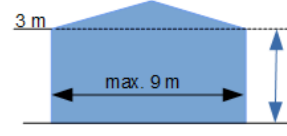
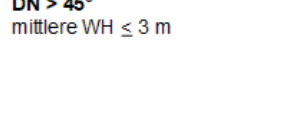
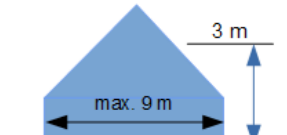
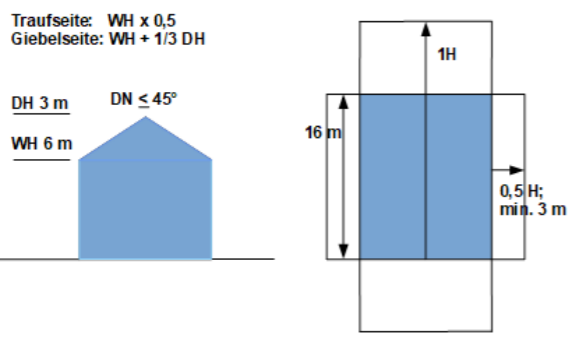
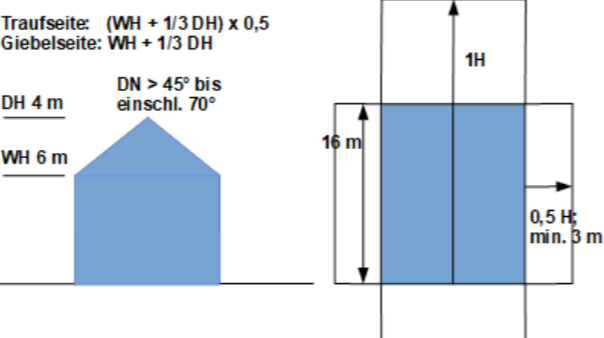
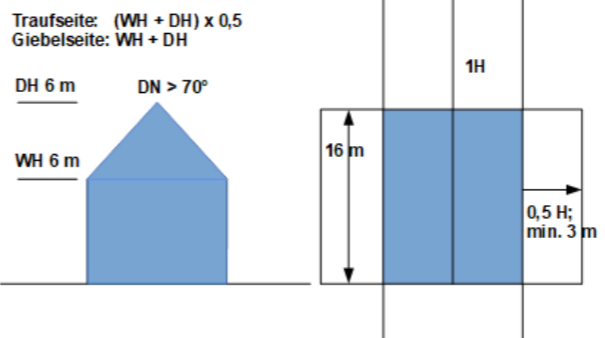
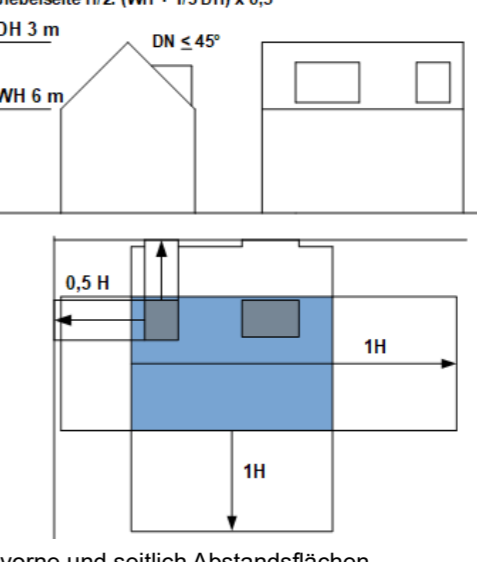
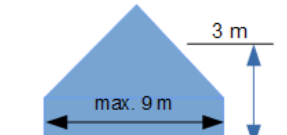
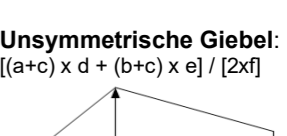
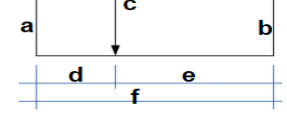
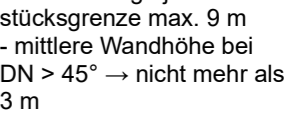


Gebiet	Abstandsflächen gemäß BayBO-Novelle 2025				
GE, GI 0,2 H, min. 3 m Art. 6 (5) S.1 BayBO	Dachneigung bis einschl. 70°¹ Art. 6 (4) BayBO Giebelform bildet sich gestaucht ab, wenn die Mindestabstandsfläche überschritten wird, sonst rechteckig oder auch teilweise Abbildung der Giebelform möglich. Skizze:  beispielhafte Darstellung Abbildung der Giebelform	Dachneigung > 70°¹ Art. 6 (4) BayBO Giebelform bildet sich gestaucht ab, wenn die Mindestabstandsfläche überschritten wird, sonst rechteckig oder auch teilweise Abbildung der Giebelform möglich. Skizze:  beispielhafte Darstellung teilweise Abbildung der Giebelform	Vorbauten und Dachaufbauten, wenn nicht an Grenze gebaut²  - vorne und seitlich Abstandsflächen - keine Untergeordnetheit von Dachgauben ³	Nebenanlagen Art. 6 (7) BayBO Berechnung Traufseite in allen Gebieten und Gemengelagen: DN bis einschl. 45° - ohne Anrechnung DN > 45° bis einschl. 70° - zu 1/3 Anrechnung DN > 70° - volle Anrechnung  Berechnung Giebelseite in allen Gebieten und Gemengelagen: DN ≤ 45°  DN > 45° mittlere WH ≤ 3 m  Unsymmetrische Giebel: $\frac{[(a+c) \times d + (b+c) \times e]}{[2 \times f]}$  - Gesamtlänge je Grundstücksgrenze max. 9 m - mittlere Wandhöhe bei DN > 45° → nicht mehr als 3 m Wichtig! Nicht privilegierte Nebenanlagen werden analog Gebiet (z. B. GE, MK, WA, MI) berechnet.	
MK, MU und Gebiete, deren nähere Umgebung nicht überwiegend durch Gebäude der GK 1, 2 oder 3 geprägt ist 0,4 H, min. 3 m Art. 6 (5) S.1 BayBO	Dachneigung bis einschl. 70°¹ Art. 6 (4) BayBO Giebelform bildet sich gestaucht ab, wenn die Mindestabstandsfläche überschritten wird, sonst rechteckig oder auch teilweise Abbildung der Giebelform möglich. Skizze:  beispielhafte Darstellung Abbildung der Giebelform	Dachneigung > 70°¹ Art. 6 (4) BayBO Giebelform bildet sich gestaucht ab, wenn die Mindestabstandsfläche überschritten wird, sonst rechteckig oder auch teilweise Abbildung der Giebelform möglich. Skizze:  beispielhafte Darstellung Abbildung der Giebelform	 - vorne und seitlich Abstandsflächen - keine Untergeordnetheit von Dachgauben ³	 Berechnung Traufseite in allen Gebieten und Gemengelagen: DN bis einschl. 45° - ohne Anrechnung DN > 45° bis einschl. 70° - zu 1/3 Anrechnung DN > 70° - volle Anrechnung  Berechnung Giebelseite in allen Gebieten und Gemengelagen: DN ≤ 45°  DN > 45° mittlere WH ≤ 3 m 	
Gebiete, deren nähere Umgebung überwiegend durch Gebäude der GK 1 – 3 geprägt ist, außer GE, GI, MK, MU 1 H, min. 3 m, 16 m-Priv. Art. 6 (5a) BayBO	Dachneigung bis einschl. 45° Art. 6 (5a) S.3, 4 BayBO Giebelform bildet sich nicht ab, rechteckige Darstellung 	Dachneigung > 45° bis einschl. 70° Art. 6 (5a) S.3, 4 BayBO Giebelform bildet sich nicht ab, rechteckige Darstellung 	Dachneigung > 70° Art. 6 (5a) S.3, 4 BayBO Giebelform bildet sich nicht ab, rechteckige Darstellung 	Vorbauten und Dachaufbauten, wenn nicht an Grenze gebaut² Traufseite H: WH Giebelseite H: WH + 1/3 DH Traufseite H/2: WH x 0,5 Giebelseite H/2: (WH + 1/3 DH) x 0,5  - vorne und seitlich Abstandsflächen - Regelung zur Untergeordnetheit wie bisher (Art. 6 (5a) S.5 BayBO)	 Berechnung Traufseite in allen Gebieten und Gemengelagen: DN bis einschl. 45° - ohne Anrechnung DN > 45° bis einschl. 70° - zu 1/3 Anrechnung DN > 70° - volle Anrechnung  Berechnung Giebelseite in allen Gebieten und Gemengelagen: DN ≤ 45°  DN > 45° mittlere WH ≤ 3 m 

¹Wandhöhe ist das Maß von der Geländeoberfläche bis zum Schnittpunkt der Wand mit der Dachhaut oder bis zum oberen Abschluss der Wand. Die Giebelfläche geht in ihrer tatsächlichen Abmessung in die Berechnung ein.

²In allen Gebieten bleiben bei Gebäuden an Grundstücksgrenzen die Seitenwände von Vorbauten und Dachaufbauten außer Betracht, auch wenn diese nicht an der Grundstücksgrenze errichtet werden. ³Art. 6 (6) Nr.3 BayBO

Achtung: Bei Walmdächern gibt es nur Traufseiten, anders bei Krüppelwalmdächern. Hier sind die Walme verkürzt und ein Teil der Giebelflächen bleibt stehen und bildet sich trapezförmig ab.